

Pressemitteilung:

Frauenpower im GRIPS III – die Unternehmensgründung eines Frauenteam bringt mehr Weiblichkeit in die Messtechnik

Das im Februar 2015 gegründete Hightech-Unternehmen aus der e-health, die vebitosolution GmbH, zieht im Mai 2015 in das GRIPS III ein und erweitert die Männerdomäne Messtechnik um zwei Frauen.

Münster/Steinfurt, 5.Mai 2015: Der Weg von einer Innovation, über die Patentierung und ein EXIST-Gründerstipendium, bis hin zur Unternehmensgründung ist an der Fachhochschule Münster bisher einmalig. Die vebitosolution GmbH hat genau diesen Weg beschritten.

Die Erfindung eines neuen Innensohlenmesssystems zur Erfassung der Verbiegung und Torsion (vebito) des Fußes im Schuh wurde im Labor für Biomechanik der Fachhochschule Münster vom damaligen Doktoranden Thomas Stief auf den Weg gebracht. Dieses Messsystem unterstützt die Therapie von Fußkrankungen, die Optimierung der Funktion von Schuhen und orthopädischen Hilfsmitteln und bei der Analyse von sportlichen Bewegungen. Mit vebito können erstmals Biege- und Torsionsbelastungen am Fuß im Schuh erfasst werden. Dies geschieht höchst genau, mehrdimensional, zuverlässig, mobil, kostengünstig und einfach anwendbar und ist somit für ein breites Anwenderspektrum zugänglich. Durch die hohe Innovationskraft hat sich die Transferagentur der Fachhochschule Münster GmbH (TAFH) für eine Patentierung, wie auch die Verwertung des Patents eingesetzt. So entstand ein interdisziplinäres Team aus unter anderem Miriam Altenhöfer, Diplom Betriebswirtin (FH) und Nora Dawin, MSc Biomedizinische Technik, welches im Rahmen eines EXIST-Gründerstipendiums vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie unterstützt wurde. Von Anfang des EXIST-Stipendiums an stand die Fachhochschule Münster wie auch die Wirtschaftsförderungs- und Entwicklungsgesellschaft Steinfurt mbH (WEST mbH) beratend und unterstützend an der Seite der beiden Gründerinnen. „Der Gründerraum an der Fachhochschule Münster im GRIPS II ist genau für solche Zwecke vorgesehen, um die Hürden für eine Existenzgründung gering zu halten.“ erklärt Guido Brebaum, Geschäftsführer der WEST mbH.

Nach erfolgreicher Weiterentwicklung des vebito-Messsystem war den beiden Gründerinnen klar, dass das Projekt weitergehen muss. So haben sie Februar 2015 die vebitosolution GmbH gegründet. „Klar sind wir ein bisschen exotisch mit einem reinen Frauenteam in der sehr männerdominierten Messtechnik. Das sehen wir aber als willkommene Herausforderung.“ Sagt Nora Dawin, Geschäftsführerin der vebitosolution GmbH. Die vebitosolution GmbH fußt auf drei Geschäftsbereichen. Ein Bereich ist der Vertrieb des vebito-Messsystems, der zweite Bereich bietet Auftragsmessungen mit dem

vebito-Messsystem und ergänzend weiteren Systemen zur Bewegungs- und Belastungsanalyse an und der dritte Geschäftsbereich beinhaltet themenverwandte Workshops & Seminare. Nach der offiziellen Unternehmensgründung der vebitosolution GmbH im Februar 2015 galt es dem Unternehmen ein Zuhause zu geben. „Die Campusnähe zu unserem Kooperationspartner, der Fachhochschule Münster, wie auch das Netzwerk verschiedener innovativer Unternehmen im GRIPS III und die gute Betreuung durch die WEST mbH waren die ausschlaggebenden Argumente für unseren Einzug in das GRIPS III.“ sagt Nora Dawin. „Die kurzen Wege machen eine intensive Zusammenarbeit problemlos möglich und auch die Möglichkeit im GRIPS III weiter zu wachsen sind für ein Start-Up die optimalen Voraussetzungen.“ ergänzt Miriam Altenhöfer, kaufmännische Leitung der vebitosolution GmbH.